



Cosmographica
Astronomica
Physica
Hydrographica
Polemica
Chronologica
Ascetica
Economica
Historica
Meteorologica

Nos Ratio, atq; Fides
nos Demonstratio,
et Usus
Dirigit; his VERUM
discitur auspicys.

WEGWEISER ODER DIE MACHT DER MEHRDEUTIGKEIT

1. September — 2. Oktober 2022

WEGWEISER ODER DIE MACHT DER MEHRDEUTIGKEIT

Eine Ausstellung der Universitäts- und Stadtbibliothek
Köln anlässlich 600 Jahre Kölner Gymnasial- und
Stiftungsfonds

Die 1540 gegründete, 1773 aufgelöste und 1815 neugegründete Gesellschaft Jesu umrankt bis heute ein Mythos. Inzwischen bezeichnen sich die Ordensmitglieder selbst als Jesuiten – ein Begriff, der ursprünglich abwertend gemeint war. In den Glaubenskonflikten der Frühen Neuzeit fungierte der Orden gewissermaßen als Speerspitze des Katholizismus: Jesuiten veröffentlichten Streitschriften, führten öffentliche Debatten, waren weltweit als Missionare tätig und unterrichteten in Schulen. Um diese Aufgaben zu meistern, legten sie in ihren Kollegien große Bibliotheken an. Bereits 1544 gründeten sie in Köln eine Niederlassung, die sich bald zu einem der wichtigsten Kollegien Mitteleuropas entwickelte und der ein angesehenes Gymnasium angeschlossen war. Entsprechend gab es in Köln auch eine umfangreiche Jesuitenbibliothek. Anders als die älteren Orden, die oft auf eine lange Tradition handschriftlichen Abschreibens zurückblickten, setzten die Jesuiten von Anfang an vor allem auf gedruckte Bücher. Das sollte aber nicht zu der Annahme verleiten, dass es sich bei den jesuitischen Büchern um Massenware handele! Denn die Nutzung hinterließ an den Büchern mal dezente, mal unübersehbare Spuren. Diese lassen mitunter erahnen, wie die Druckwerke verwendet, aufgenommen und gedeutet wurden. Sie berichten vom jahrhundertelangen Dienst der Bücher als Informationsträger, Kommunikationsmittel und Wegweiser.

Station 1
**WEGWEISER IN DIE FERNE
WAGE ES, WEISE ZU SEIN!**

Station 2
**VERBORGENE TEXTE,
VERBORGENES WISSEN**

Station 3
**ZENSOR VERSUS ZIEGENBOCK
EINE LITERARISCHE KASTRATION**

Station 4
**PERSEVERA / HALTE DURCH!
ZEITLOSE LERNMETHODEN**

Station 5
**ZUR WAHRNEHMUNG EINES BILDES...
...EINES TEXTES ZUR WAHRNEHMUNG**

ERÖFFNUNG

RAHMENPROGRAMM

KOOPERATIONSPARTNER

Vortragsreihe in der Karl Rahner Akademie

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir herzlich ein
**am Donnerstag, dem 1. September 2022
um 19:30 Uhr**

Zur Eröffnung sprechen:

Dr. Stephan Kessler SJ
Pfarrer Sankt Peter Köln

Reinhard Elzer
Vorstandsvorsitzender des Kölner
Gymnasial und Stiftungsfonds

Dr. Hubertus Neuhausen
Ltd. Direktor der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln

Die **Finissage** ist am 2. Oktober 2022 um 13:15 Uhr

Der Termin findet unter den aktuellen
Corona-Bedingungen statt.

Kunst-Station Sankt Peter
Eingang Leonard-Tietz-Straße 6, 50676 Köln
Geöffnet: Mi bis So 12 – 18 Uhr
Hl. Messe: So 10.30, 12,18,21 Uhr
und Do. 18 Uhr
www.sankt-peter-koeln.de

Dienstag, 6. September, 19 Uhr
**WEGBEREITER DER UNIVERSITÄT
ZU KÖLN**

Dr. Christiane Hoffrath
Leiterin des Dezernats „Historische Bestände und
Sammlungen, Bestandserhaltung und Digitalisierung“

Simon Grigo
Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universitäts- und
Stadtbibliothek Köln

Dienstag, 13. September, 19 Uhr
**BEGEHRTÉ BÜCHER, GERAUBTE
BÜCHER. DIE BUCHSAMMLUNGEN DER
KÖLNER JESUITEN IN DER
FRANZÖSISCHEN ZEIT**

Prof.in Dr. Gudrun Gersmann
Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit,
Historisches Institut der Universität zu Köln

Dienstag, 20. September, 19 Uhr
**BILDER UND BILDUNG GLAUBEN.
ZUR EIGENART DER JESUITEN –
NICHT NUR IN KÖLN**

Dr. Stephan Kessler SJ
Pfarrer Sankt Peter Köln

Karl Rahner Akademie
Jabachstraße 4-8, 50676 Köln
Teilnahme: 27 Euro, Tageskasse 30 Euro,
Einzeltermine 12 Euro



KUNST-STATION SANKT PETER KÖLN

Universitäts- und Stadtbibliothek Köln
Universitätsstr. 33, 50931 Köln
ub.uni-koeln.de

Onlineausstellung:
jesuitensammlung.ub.uni-koeln.de

